



**Stellungnahme
zum Haushaltsplan - Entwurf 2010
der Gemeinde Aichwald**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats
sehr geehrter Herr Bürgermeister Fink,

trotz Einbrüchen auf den globalen Finanz- und Wirtschaftsmärkten sowie enormen Mindereinnahmen der Städte und Kommunen, gibt die finanzielle Situation der Gemeinde Aichwald noch keinen Grund zum Klagen. Dies ist zum großen Teil auch eine Folge davon, dass in Aichwald schon immer und von allen, - sei es von Seiten der Verwaltung mit den Bürgermeistern an der Spitze oder dem Gemeinderat - sehr verantwortlich mit den zur Verfügung stehenden Geldern umgegangen wurde und wird. Das soll auch im laufenden Jahr und den kommenden Jahren so bleiben!

Sparen ist eine Kunst, weil es gilt, die damit verbundenen Einschränkungen gerecht zu planen und gleichzeitig keine vorhandenen Strukturen und Einrichtungen kaputt zu sparen. Bei dem von der Verwaltung vorgelegten Haushaltsplanentwurf ist das unserer Meinung nach gelungen. Die Entnahme aus den Rücklagen in der vorgeschlagenen Höhe können wir mitverantworten.

Das gilt insbesondere für die Investitionsmaßnahmen:

- Umbau der Aussegnungshalle in Aichelberg
- EDV-Anlagen für Schule und Verwaltung
- Ausstattung der Feuerwehr
- Um- und Neugestaltung einiger Spielplätze sowie des
- Außenbereichs des Jugendhauses

Im Folgenden nun unsere Anträge:

(Antrag 1)

Der Arbeitskreis der Lokalen Agenda hat sich für eine attraktive Gestaltung der Spielplätze engagiert und jetzt den Fraktionen konkrete Vorschläge für eine schrittweise Umsetzung der Spielplatzleitplanung gemacht. Da diese Vorschläge innerhalb des von der Verwaltung vorgeschlagenen finanziellen Rahmens liegen, beantragen wir, die Vorschläge der Lokalen Agenda zu verwirklichen.

Ähnliches gilt für das Jugendhaus: Viele Jugendlichen haben sich im Projekt „Pla-Net“ engagiert. Es wäre schade, wenn die Fertigstellung der Außenanlagen auf die lange Bank geschoben würde. Das Jugendhaus wird erst dann zu einer „runden fertigen Sache“, wenn es sowohl innen als auch außen genutzt werden kann.

Mit dem 2009 sanierten Schulhof in Schanbach, der Rundbahn am Sportplatz, dem Jugendhaus und den nach und nach hergerichteten Spielplätzen hat Aichwald einen guten Bestand an Freizeitmöglichkeiten für Familien mit Kindern und Jugendlichen.

Zu einer familienfreundlichen Kommune, wie sie BM Fink als Ziel in seiner Haushaltsrede vorgibt, gehört für uns auch eine passgenaue Kinderbetreuung.

In einem späteren TOP dieser Sitzung wird noch darüber zu diskutieren sein.

Wir befürworten das in der Klausurtagung von der Verwaltung vorgestellte Konzept zur Betreuung von 1 - 3 - jährigen Kindern. Wir können uns gut vorstellen, dass eine Kombination von Tagespflege und Betreuungsgruppen die unterschiedlichen Wünsche von Familien erfüllen kann. Wir unterstützen auch, dass in einzelnen Bedarfsfällen die Förderung der Tagespflege schon zu einem früheren Zeitpunkt umgesetzt wird.

Die geplante EXPO als Mittel, Aichwald auch als wirtschaftsfreundliche Kommune weiter zubringen, halten wir für einen Versuch wert. Wünschenswert wäre, dass ein Schwerpunkt auf Maßnahmen zur Energieeinsparung, z.B. Sanierung von Altbauten, moderne Heizungsanlagen, Wärmedämmung etc. gelegt wird.

So bleiben jetzt noch die Themen: Klimaschutz und ÖPNV.

Wir befürworten die Erneuerung der Fenster im Schulpavillon als konkreten Beitrag zur Energieeinsparung und anerkennen auch die in den letzten Jahren kontinuierlich durchgeführten Maßnahmen, wie die Wärmedämmung an der Sporthalle und die Sanierung des Schuldaches.

(Antrag 2)

Wir beantragen bei der nächsten Ausschreibung der Stromlieferungen für die Gemeinde Aichwald den Anteil des Stromes aus regenerativen Energien von jetzt 10 auf 50 % zu erhöhen.

(Antrag 3)

Weiterhin bitten wir die Verwaltung zu prüfen, ob ein Wechsel des Gasanbieters zu EWS Schönau für die Gemeinde Aichwald nicht nur ökologisch sinnvoll sondern auch finanziell lukrativ ist? (-Infos liegen bei)

(Antrag 4)

Eine Gruppe von Bürgern plant eine weitere Bürgersolaranlage. Wir beantragen, dieses Vorhaben dadurch zu unterstützen, dass das Dach des Schulgebäudes in Schanbach pachtfrei zur Verfügung gestellt wird. Auch damit würde die Gemeinde aktiv zum Klimaschutz beitragen und gleichzeitig Vorbildfunktion für ihre Bürger erfüllen.

(Antrag 5)

In nächster Zeit werden vermehrt ausgediente Energiesparlampen anfallen. Diese enthalten Schadstoffe u.a. auch Quecksilber und müssen laut Müllkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes bei Elektronikschrottsammelstellen abgegeben werden. **Wir beantragen, dass in Absprache mit dem abw, am Recyclinghof in Krummhardt eine Sammelstelle dafür eingerichtet wird, evt. auch für CDs und kleinere Elektrogeräte. Entsprechend ist im Amtsblatt zu informieren.**

Zum ÖPNV ist anzumerken, dass einer unserer letztjährigen Anträge noch nicht erledigt ist. (Der Antrag lautete: „mit den Jugendlichen des Jugendforums zu prüfen, welche Lücken im Busfahrplan schnellstmöglich zu schließen sind“)

Da es noch keine konkrete Antwort gibt, beantragen wir dieses Jahr:

(Antrag 6)

Die, durch den geringeren Zuschussbeitrag der Gemeinde Aichwald zur Linie 114, eingesparten Gelder dazu zu verwenden, die Bus-Lücke ab ES Bahnhof zwischen 14.16 und 15.16 h, Mo – Fr. durch einen zusätzlich einzusetzenden Bus zu schließen.

Die Busse nach dieser „Buspause“ sind völlig überfüllt. Einzelne Schüler werden an der letzten Haltestelle oft nicht mehr mitgenommen. Eine Verbesserung dieser Situation wäre dringend nötig.

In dieser Woche finden Fahrgastzählungen statt. Vielleicht helfen die Ergebnisse bei der Entscheidungsfindung.

Zum Schluss bleibt Danke zu sagen:

- an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und Herrn Bürgermeister Fink für die gute Zusammenarbeit

- allen ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern für ihren Einsatz in den verschiedensten Aufgabengebieten.

Und weil es ein besonderes und nicht selbstverständliches Engagement ist, seien die Jugendlichen im Jugendforum und „Pla-Net“ nochmals erwähnt. An sie ein großes Lob und Dankeschön.

Aichwald, den 25. Januar 2010

Margot Knapp
Monika Salzburger

